



Akademie

BESCHEINIGUNG

Die TÜV SÜD Akademie GmbH bescheinigt

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Rösl

geboren am 15.11.1973 in Schwandorf,
Firma Rösl GmbH & Co.KG in Falkenstein,
die Teilnahme an der

Fortbildung nach § 5 Absatz 3 Anzeige- und Erlaubnisverordnung (AbfAEV)

vom 12.11.2024 bis 13.11.2024 in Regensburg.

Der Lehrgang wurde am 22.01.1999 durch das Bayerische Landesamt für Umweltschutz,
Aktenzeichen: 3A/2-4832-69, anerkannt und gilt mit Bescheid vom 07.07.2014,
Aktenzeichen 3-8741.3-37115/2014, als Lehrgang nach AbfAEV fort.

Folgende Themen wurden behandelt:

- Neuerungen im nationalen Abfallrecht
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und untergesetzliches Regelwerk
- Änderungen im internationalen Recht
- Aktuelle Gesetze und Verordnungen im praktischen Vollzug
- Trends in der Entsorgungswirtschaft; Ausblick auf zukünftige Änderungen
- Kennzeichnung, Lagerung und Umgang mit gefährlichen Abfällen
- Gefahrgutrecht mit Hinweisen zu Änderungen

Dauer: 16 Unterrichtseinheiten (à 45 min)

Art der Erfolgskontrollen: Workshops · Übungen zur Selbstkontrolle · Erörterung von
Problemen und Fallbeispielen aus der Praxis

Gemäß § 5 Absatz 3 AbfAEV ist eine Fortbildung erforderlich bis spätestens November
2027.

Regensburg, 13.11.2024

Jörg Schemat, Geschäftsführer

Ute Bretfeld, Leitung Produktmanagement



Akademie

BESCHEINIGUNG

Die TÜV SÜD Akademie GmbH bescheinigt

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Rösl

geboren am 15.11.1973 in Schwandorf,
Firma Rösl GmbH & Co.KG in Falkenstein,
die Teilnahme an der

**Fortbildung für Betriebsbeauftragte für Abfall gemäß
§ 9 Absatz 2 Abfallbeauftragtenverordnung (AbfBeauftrV)**

vom 12.11.2024 bis 13.11.2024 in Regensburg.

Der Lehrgang wurde am 08.05.2017 durch das Bayerische Landesamt für Umwelt,
Aktenzeichen: 3-8741.3-32876/2017 anerkannt.

Folgende Themen wurden behandelt:

- Neuerungen im nationalen Abfallrecht
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und untergesetzliches Regelwerk
- Änderungen im internationalen Recht
- Aktuelle Gesetze und Verordnungen im praktischen Vollzug
- Trends in der Entsorgungswirtschaft; Ausblick auf zukünftige Änderungen
- Kennzeichnung, Lagerung und Umgang mit gefährlichen Abfällen
- Gefahrgutrecht mit Hinweisen zu Änderungen

Dauer: 16 Unterrichtseinheiten (à 45 min)

Art der Erfolgskontrollen: Workshops · Übungen zur Selbstkontrolle · Erörterung von
Problemen und Fallbeispielen aus der Praxis

Gemäß § 9 Absatz 2 AbfBeauftrV ist eine Fortbildung erforderlich bis spätestens
November 2026.

Regensburg, 13.11.2024

Jörg Schemat, Geschäftsführer

Ute Bretfeld, Leitung Produktmanagement